



PRESSEMITTEILUNG

Bürgerinitiative Gesundheit und Klimaschutz Unterelbe **Länderübergreifende Mahn- und Warnwachen gegen die CCS-Technologie am 07.11.2011 um 18:00 Uhr**

Die Bürgerinitiative Gesundheit und Klimaschutz Unterelbe/Brunsbüttel ruft am Montag um 18:00 Uhr in Brunsbüttel auf dem Rathausplatz zu einer Mahnwache gegen die CCS-Technologie auf.

Damit ist sie eine von vielen Bürgerinitiativen, die sich gegen die veraltete Kohletechnologie und gegen die wissenschaftlich sehr umstrittene und riskante, sowie viel zu teure CCS-Technologie engagiert. Anlass ist, dass am Dienstag, den 08.11.2011 der Vermittlungsausschuss über das umstrittene CCS Gesetz tagt, um das am 23. September von Bundesrat abgelehnte Gesetz noch zu retten. Die Bürgerinitiative Gesundheit und Klimaschutz Unterelbe/Brunsbüttel ist ebenfalls eine von vielen hundert Unterzeichnern eines Appells, der am 08.11. in Berlin dem Vermittlungsausschuss überreicht werden wird.

Am Vorabend, Montag, den 07.11.2011, finden bundesweit Warn- und Mahnwachen mit Kerzen und Fackeln gegen die CO₂-Verpressung und den CCS-Gesetzentwurf statt.

Es ist uns wichtig, auf den letzten Metern des Gesetzgebungsprozesses unseren Widerstand gegen die CCS-Technologie kundzutun und damit den Spielraum für „Kuhhandel“ hinter den verschlossenen Türen des Vermittlungsausschusses zu verringern. Die Mitglieder aller Bürgerinitiativen gegen CO₂-Endlager in ganz Deutschland kämpfen weiterhin für ein CCS-Verbotsgesetz und lehnen jegliche Kompromisse bezüglich einer CO₂-Verpressung ab. Die Einführung dieser noch gänzlich unerforschten Technologie birgt irreversible Gefahren für Mensch und Umwelt, ist immens teuer und darüber hinaus für den Klimaschutz überflüssig.

Stoppt den Wahnsinn! Kommen Sie zu den Warn- und Mahnwachen.

Sie finden uns am Montag um 18:00 Uhr in:

Bredstedt auf dem Marktplatz
Leck vor der St. Willehard-Kirche
Schafflund an der B199, Parkplatz Aldi
Enge Sande auf dem Parkplatz an der B5 bei Gerson
Stadum an der B199, Parkplatz ehemals Büchert
Sylt/ Westerland bei der Wilhelmine
Föhr/Wyk in der Fußgängerzone
Flensburg am Südermarkt
Büsum Anfang der Fußgängerzone
Husum am Marktplatz
Glückstadt Marktplatz
Itzehoe auf dem La-Couronne-Platz (vor dem Holstein-Center)

Brunsbüttel am Rathausplatz

Langeoog in der Innenstadt und am Hafen
Bad Saarow/Brandenburg
schon am 06.11.: Mahnwache in Letschin/Brandenburg

Am Dienstag fahren Mitglieder der Bürgerinitiativen aus Brandenburg und der Altmark nach Berlin zum Gebäude des Bundesrats, Leipziger Str. 3-4. Um 18:30 Uhr beginnt dort die Sitzung des Vermittlungsausschusses. „Wir wollen den Appell mit Unterzeichner-Liste übergeben und auch auf andere Weise die Politiker auffordern, die Weichen in Richtung Unterlassungsgesetz zu stellen“, so Christfried Lenz von der Bürgerinitiative Altmark.